Lesbenberatung Berlin e.V.
Kulmer Str. 20 a
10783 Berlin
www.lesbenberatung-berlin.de
030. 21 72 753

LesMigraS
Antidiskriminierungs- und Antigewaltbereich
der Lesbenberatung Berlin e.V
www.lesmigras.de
030. 21 91 50 90

Lesbenberatung – Psychosoziales Beratungszentrum für Frauen und trans*idente Menschen
LesMigraS – Anti-Gewalt & Anti-Diskriminierungsarbeitsbereich

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der psychosoziale Arbeitsbereich & der Anti-Gewalt und Anti-Diskriminierungsarbeitsbereich der Lesbenberatung Berlin e.V. suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Personen als:

Geschäfts- und Projektleitung

35 Std. / Woche in Anlehnung an TV-L Entgeltgruppe 12, Stufe 1

Aufgabenbereiche:

Projektleitung Psychosozialer Bereich und LesMigraS

- Finanzmanagement (Projektfinanzierung und Controlling)
- Kommunikation mit Zuwendungsgeber*innen
- Verantwortlichkeit für Sachberichte und Zuwendungsanträge
- Konfliktmanagement
- Enge Zusammenarbeit mit der Co-Geschäftsleitung und Projektkoordination der unterschiedlichen Bereiche

Geschäftsführende Aufgaben (in enger Zusammenarbeit mit Co-Geschäftsleitung)

- Gesamtsteuerung des Vereins
- Finanzverantwortlichkeit und Budgetverwaltung
- Enge, tägliche Zusammenarbeit mit dem Steuerbüro und den Verwaltungskräften
- Personalführung (Personalfürsorge, Mitarbeiter*innengespräche)

- Netzwerk-, Gremien und politische Lobbyarbeit
- Maßnahmen zur Evaluation und Qualitätssicherung
- Zielorientierte und Klient*innen bezogene Vernetzung mit anderen Einrichtungen
- Lobby –und Öffentlichkeitsarbeit
- Repräsentation der Projekte und deren inhaltliche, wie auch politischen Ziele nach Außen
- Repräsentation des gesamten Vereins und dessen inhaltliche Ziele nach Außen
- Teilnahme an öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen
- Koordination der organisatorischen und öffentlichkeitsrelevanten Aufgaben

Voraussetzungen sind:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder vergleichbare nachweisbare Qualifikationen und Erfahrungen
- Leitungserfahrungen im sozialen Bereich
- Team-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Auseinandersetzung mit eigener geschlechtlicher und sexueller Identität
- Auseinandersetzung mit und Arbeitserfahrung in den Bereichen: Homo- und Trans* und Inter*diskriminierung, rassismuskritische Haltung und Critical Whiteness, Ableismus, Klassismus und Mehrfachdiskriminierung

Wünschenswert:

- Kenntnisse im Zuwendungsrecht
- Wissen zu gesundheitlichen, physischen wie auch psychischen Auswirkungen von Diskriminierungsformen, Flucht, Migration und Trauma in LSBT*I*Q+-Kontexten

Wir bieten:

- Teilnahme an Fachteams und Leitungssupervision
- Vielfältige Aufgaben- und Themenbereiche in einem vielseitigen Team
- Hohes Maß an Gestaltungsraum und selbstbestimmten Arbeiten
- Raum für inhaltliche Auseinandersetzung, einem gemeinsamen Lernen und Wachsen

Wir möchten ganz besondere mehrsprachige LBT*I*Q+ und nicht-binäre Schwarze Personen,

Personen of Color, Sinti*zze und Romn*ja, Menschen, die Antisemitismus und Anti-Muslimischen Rassismus erfahren, sowie LBT*I*Q+ und nicht-binäre Personen, die be_hindert werden, die Dick- und Fettfeindlichkeit erfahren, und LBT*I*Q+ und nicht-binäre Personen mit und ohne Migrationsgeschichten zu einer Bewerbung ermutigen.

Unsere Räume sind barrierearm.

Bewerbungsfrist: 29.06.2025

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an:

info@lesbenberatung-berlin.de und info@lesmigras.de

Wir behalten uns vor auch während der Bewerbungsfrist Gespräche zu führen.

Bei Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf die Stelle können Sie uns gern kontaktieren (per Mail oder Telefon)